An der Universität Bremen ist im Fachbereich 11 – Human- und Gesundheitswissenschaften – am Institut für Psychologie in der Abteilung für Klinische Psychologie und Psychotherapie (Leitung: Prof. Dr. Nina Heinrichs) in dem Drittmittelprojekt **EMPOWERYOU**: „Kinder und Jugendliche in Pflege- und Adoptivfamilien stärken und Reviktimisierung verhindern“ folgende Position zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum **31.01.2023** zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)
- Entgeltgruppe 13/14 TV-L (50%) -

In der Arbeitsgruppe von Frau Prof. Heinrichs werden drei Forschungsschwerunkte (FSP) verwirklicht, wobei die gegenwärtige Stelle dem FSP „***Interpersonelle Aspekte psychischer Störungen und ihre Relevanz für die Klinische Psychologie“*** zugeordnet ist.

Aufgaben und Möglichkeiten

- Eigenständige (Psycho-)therapeutische Unterstützung in der Umsetzung einer Online-Intervention für Eltern, die Pflegeaufgaben übernommen haben oder ein Kind adoptiert haben
- Telefonische Unterstützung in möglichen Krisensituationen
- Eigenverantwortliche Dokumentation der Adhärenz und Qualität der Umsetzung

Wir bieten einen vielfältigen Verbund mit interessanten Teilprojekten und Austauschmöglichkeiten mit den anderen Arbeitsgruppen sowie eine internationale Anbindung an zwei Arbeitsgruppen in den USA.

Voraussetzungen

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/ Uni-Diplom) in Psychologie (oder vergleichbar)
- Sehr weit fortgeschrittene Ausbildung / Approbation zum/zur Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in (w/m/d) oder zum/zur Psychologische/n Psychotherapeut*in (w/m/d)

Voraussetzung für die Eingruppierung in die EG 14 ist eine bereits abgeschlossene Approbation zum/zur Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in (w/m/d) oder zum/zur Psychologische/n Psychotherapeut*in (w/m/d).

Erwünscht sind ferner:

- Erfahrungen im Umgang mit sozialen Bezugspersonen, insbesondere im Rahmen von Eltern-Kind-Beziehungen
- Erfahrungen im Pflege- und Adoptivkontext

Die Universität Bremen beabsichtigt, den Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich zu erhöhen und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Bewerberinnen und Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher

fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Nina Heinrichs (nheinric@uni-bremen.de).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (inklusive eines kurzen Statements zu den Aufgaben und Voraussetzungen) sind bis spätestens zum **23.02.2021** mit dem **Kennzeichen A347/20** zu richten an:

Universität Bremen,
Fachbereich 11
Prof. Dr. Nina Heinrichs
Grazer Str. 2
28334 Bremen

oder per Email (in einer zusammengeführten PDF-Datei) an Prof. Dr. Nina Heinrichs: nheinric@uni-bremen.de